Editorial

___ Schwarzbrauenalbatros und Basstölpel auf Helgoland. Foto: Jochen Dierschke

Liebe Mitglieder, liebe Freund:innen des Vereins Jordsand,

der Albatros ziert das Titelblatt der aktuellen Ausgabe unserer Zeitschrift. Doch es ist wohl die Friedenstaube, die sich viele von uns heute zu sehen wünschen. Die Schönheit des werdenden Frühlings, die balzenden Kraniche, die Feldlerchen über der Wiese, sind dieses Jahr kaum zu genießen, angesichts der düsteren Zeit, in welcher Krieg in Europa herrscht.

Ich bin als Jugendlicher in einer Nachwendezeit groß geworden, in dem Europa zusammengewachsen ist, die Grenzen offen waren und Neugier oder wohlwollendes Interesse am Nachbarn unser Leben erfüllte. Eine Zeit, in der Waffen in der Welt weniger und Ausstauch und Dialog immer stärker wurden, in der das zu bauende europäische Haus der Gemeinsamkeiten keine Vision, sondern erlebte Realität war. Dass diese Zeiten nun scheinbar vorbei sind, empfinde ich als zivilisatorischen Rückschritt und das kann ich – wie viele andere sicher auch – unerträglich schwer akzeptieren.

Viele von Ihnen engagieren sich für geflüchtete ukrainische Menschen, haben ihr Herz oder die Tür weit aufgemacht. Das ist toll und so wollen auch wir es in der Geschäftsstelle halten, im Haus der Natur Wohnraum zur Verfügung stellen. Dies wird sicher zu alltäglichen Herausforderungen führen. Aber neben Solidarität ist ein Kauderwelsch der Sprachen sowie Annäherungen an kulturelle Unterschiede doch nach wie vor eine Bereicherung und kein Grund der Abgrenzung.

Vor dem Hintergrund der aktuellen Eindrücke (vom aktuellen IPPC Klimaschutzbericht noch gar nicht gesprochen) fällt es schwer, in das vorliegenden Seevögel Magazin einzuführen und aus dem Verein zu berichten. Doch ich will es versuchen:

Viel Neues, viel Schönes gibt es zu berichten, das offensichtlichste halten Sie gerade in den Händen, das aktuelle Seevögel Magazin. Wir haben die Veränderungen im Redaktionsteam genutzt, um unsere Vereinszeitschrift optisch weiter zu entwickeln. Wir haben ihr ein neues Design gegönnt, welches ich frisch und leicht, aufgeräumt und klar finde. Welches den unheimlich starken Landschaften und Vögeln, für die wir uns einsetzen, optisch mehr Raum gibt, damit Sehnsucht, Reiselust und Begeisterung wecken soll. Und welches den Mitgliedern Bild und Stimme gibt, denn Sie sind es, die den Verein tragen. Aber welches darüber hinaus den wissenschaftlichen Anspruch nicht verloren hat. Gerade die Artikel in diesem Kontext werden wir zukünftig auch als Einzelpublikationen online und damit einer wissenschaftlichen community leichter verfügbar machen.

Seevögel ist für uns zum Magazin „für Ornithologie, Naturschutz und Meeresrauschen“ geworden. Wie in dem Heft zu lesen ist – eine weitere schöne Neuerung ist berichtenswert. Anfang 2022 sind der Verein Jordsand und der Optikhersteller Zeiss eine mehrjährige und umfängliche Partnerschaft eingegangen. Zeiss unterstützt die Vereinsarbeit mit bedeutenden Sachmittelspenden, die die Arbeit der Schutzgebietsbetreuer nun deutlich verbessern wird. Dafür sind wir dankbar und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Aus dieser analogen Welt sei aber auch in den digitalen Vereinsauftritt verwiesen: Unsere ehrenamtlich engagierten Schutzgebietsbetreuer, Referenten & Beringer der Greifswalder Oie (J. v. Rhön,

S. Schirmer, G. Rüppel und T. Klinner) haben eine unheimlich tolle Datenbank zu den Brut- und Zugvögeln auf der Oie veröffentlicht, welche nun erstmalig eine für jedermann mögliche Recherche innerhalb unseres Datenschatzes an Beringungsdaten zulässt. Nutzbar ist die Datenbank unter folgender Adresse: *https://vereinjordsand.shinyapps.io/goie/*

Mit Beginn der Brutsaison geht es auch in den Betreuungsgebieten wieder los. Auf der Amrum Odde ist mit diesem Jahr aber einiges anders, nachdem Dieter Kalisch vor acht Wochen seine Referententätigkeit aus Altergründen niedergelegt hat. Wir sind Dieter Kalisch sehr dankbar und er ist uns immer auf der Odde willkommen. Mit Leonie Enners und Marc Begemann als neue Referenten sind wir aber hier bereits fündig geworden und für die Zukunft gut aufgestellt.

Seien Sie herzlich gegrüßt,
Dr. Sebastian Schmidt
Vorstand

Inhalt

Seevögel aktuell 03
Die Seevogelzecke am Helgoländer Lummenfelsen 03
Schneeammern für Vogelzugforschung beringt 05
Kegelrobbengeburten auf Amrum 05

Naturschutz & Politik 06
Schlickverklappung vor Scharhörn 06

Forschung 07
Albatrosse in Europa 07
Blue Estuaries 13

Neues aus den Schutzgebieten 17
Neuwerk 17
Hallig Habel 23

Vogelbeobachtung 27
Beobachtungstipps April – Juni 27
Seltenheiten 29
Unbekannter Seevogel 31

Jordsand Aktuell 33
Arbeitseinsatz am Rantumbecken 33
Im Interview 34
Kooperation zwischen Zeiss und Jordsand 37

Termine 36

Gesichter des Vereins 39

Buchvorstellung 41

Diese Ausgabe wurde gefördert von:

BINGO! Die Umwelt Lotterie

Titelbild
Schwarzbrauenalbatros (Foto: Martin Gottschling)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Seevögel - Zeitschrift des Vereins Jordsand zum Schutz der Seevögel und der Natur e.V.

Jahr/Year: 2022

Band/Volume: 43_1_2022

Autor(en)/Author(s): Schmidt Sebastian

Artikel/Article: Liebe Mitglieder, liebe Freund:innen des Vereins Jordsand, 1-2